Umweltamt, 26.02.2024

Mitteilung zur Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 29.02.2024

Altablagerung 69 Schrapperkuhle Erneuerung Entgasung / Rodungsarbeiten

Bei der Deponie Schrapperkuhle in Bielefeld-Brackwede (Arnsberger Straße, Driburger Straße, Stadtring) handelt es sich um eine bis Ende der 60-er Jahre durch die Gemeinde mit Hausmüll und Bauschutt verfüllte Sandgrube, die in den 70-er Jahren mit einem Gewerbegebiet bebaut worden ist.

In den 90er Jahren wurde durch die Stadt Bielefeld eine Deponieentgasung in einem Teilbereich des Gewerbegebietes installiert. Bei dieser Entgasungsanlage auf der Schrapperkuhle handelt es sich um eine Schutzentgasung für die bestehenden Industriegebäude. Die Entgasungsanlage besteht aus 27 Gasbrunnen, den Gasleitungen von den Brunnen zu den 4 Gassammelschächten und der Absauganlage mit Biofilter auf dem Sennefriedhof.

Untersuchungen zu den Restgaspotentialen der Deponie Ende 2022 und die damit einhergehende Überprüfung der Entgasungsanlage haben ergeben, dass die vorhandenen Gasleitungen zu großen Teilen schadhaft sind, sie müssen daher erneuert werden. Die hierfür erforderlichen Bauarbeiten sollen im Spätsommer und Herbst 2024 durchgeführt werden.

Zur Vorbereitung dieser Bauarbeiten werden im Auftrag des Umweltamtes im Februar 2024 Rodungsarbeiten im Bereich Arnsberger Straße 21 und Stadtring 3/5 durchgeführt. Dabei werden auch 8 Bäume, die in den Geltungsbereich der Baumschutzsatzung fallen, beseitigt. Alternativen bestehen nicht, da die Gehölze im Bereich der Leitungstrassen der Gasleitungen stehen und eine andere Leitungsführung aufgrund der Vielzahl der im Gewerbegebiet vorhandenen Leitungstrassen nicht möglich ist.

Seitens des Umweltamtes ist vorgesehen, die geplanten Sanierungsarbeiten an der Entgasungsanlage der Altdeponie Schrapperkuhle in einer Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede vor der Sommerpause ausführlich zu erläutern.